

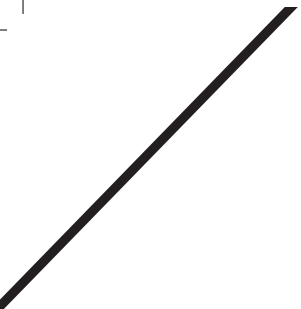


19
/
20



SCHLOSSTHEATER MOERS





LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE DES SCHLOSSTHEATERS,

Das verbindende Motiv der Spielzeit 2019/20 ist **Teilen**. Von Teilhabe bis Spaltung, von Hingabe bis Trennung gehen wir der Frage nach, was uns verbindet und was uns trennt. Oft sind Teilungen das Resultat einschneidender Ereignisse, nicht selten ihre Ursache.

Solche Ereignisse begegnen uns in der nächsten Spielzeit in unterschiedlicher Form. Wie in einer Versuchsanordnung beschreibt Albert Camus in **Die Pest** eine Gesellschaft im Kampf gegen eine Epidemie und hält dabei ein flammendes Plädoyer für eine pragmatische Solidarität. In **Die Mutter aller Fragen oder 25 Rollen, die eine Frau niemals spielen sollte** kommt die weibliche Stimme in der Literatur zu Wort: Wer schweigt, wer spricht, wie viel und in wessen Auftrag? Unser Familienstück **Die Reise nach Brasilien** von Daniil Charms wird ein turbulentes Roadmovie auf fantasievollem Kollisionskurs mit der Realität. Mit dem Rechercheprojekt **Parade 24/7** spüren wir auf der Basis von Interviews, Zeugenaussagen und Protokollen der Katastrophe bei der Loveparade 2010 in Duisburg nach. Und schließlich begegnen wir in der Produktion **NISCHEN** verschiedensten gesellschaftlichen Gruppen und Communities der Moerser Stadtgesellschaft. Die Gespräche werden zu einem Audiowalk verdichtet, der durch das Wallzentrum führt.

Ab dem Ende des Jahres 2019 wird dieses 1975 im Gründungsjahr des Schlosstheaters eröffnete Einkaufszentrum unter dem Titel **Das W - Zentrum für urbanes Zusammenleben** zum Mittelpunkt eines umfangreichen Projektvorhabens. Im Rahmen des Förderprogramms „Neue Wege“ erhalten wir vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW die Möglichkeit, das Wallzentrum drei Jahre lang mit kulturellen und künstlerischen Mitteln zu beleben. Dazu laden wir Expert*innen aus den Bereichen Architektur, Soziologie, Design und Kunst ein und kooperieren mit sozialen und kulturellen Einrichtungen, um gemeinsam mit den Menschen, die dort leben und arbeiten, Perspektiven urbanen Zusammenlebens neu zu denken, zu entwickeln und zu erproben.

Auch das Junge STM ist wieder sehr aktiv mit Workshops, Projekten des Kids- und Youngstersclubs, einem großen SCI-Projekt, Inszenierungen des Jugendclubs und mit Auszubildenden der Sparkasse am Niederrhein, den 28. Penguin's Days und der Kooperation mit dem 11. Jugendkongress zur Überwindung von Rechtsextremismus und zur Förderung von Demokratie. Wir erinnern uns an das wachsame politische Bewusstsein, den Humor und die Fantasie unseres verstorbenen Kollegen und Freundes Holger Runge und versuchen, seine Arbeit weiterzuführen.

Es gibt eine Menge zu teilen. Wir hoffen, Sie sind dabei und freuen uns auf Sie!

Ihr
Ulrich Greb
Intendant

Die Pest von Albert Camus

Erst sterben die Ratten, dann die Menschen. Das Bakterium *Yersinia pestis* infiziert nach und nach eine ganze Stadt. In seinem 1942-46 entstandenen Roman **Die Pest** beschreibt Albert Camus den Ausbruch einer Epidemie in der algerischen Hafenstadt Oran und beobachtet mit wissenschaftlicher Nüchternheit die Auswirkungen auf das gesellschaftliche Leben.

Camus stellt wie in einem Experiment unterschiedliche Figuren und Strategien im Kampf gegen die Krankheit neben- und gegeneinander: Vom Fatalismus über Hedonismus bis zum Widerstand, von der persönlichen und ideologischen Instrumentalisierung bis zum flammenden humanistischen Plädoyer.

Auch aus heutiger Perspektive wirft der Stoff Fragen auf: Befinden wir uns innerhalb oder außerhalb der Krisenregion? Wer sind die Infizierten? Und wieviel Solidarität wollen wir uns leisten?

Die Pest ist eine erste Zusammenarbeit mit dem Puppenspieler Joost van den Branden und dem Improviser in Residence 2019, Emilio Gordoa.

Eine Kooperation mit dem moers festival.



Inszenierung **Ulrich Greb**
 Bühne und Kostüme **Birgit Angele**
 Sounds **Emilio Gordoa**
 Coaching Puppenspiel **Joost van den Branden**
 Premiere **19.09.2019**
 Ort **Schloss**



Die Mutter aller Fragen oder 25 Rollen, die eine Frau niemals spielen sollte

Was haben Ophelia, Julia, Louise, Marie, Gretchen, Käthchen, Lulu, Judith und ihre Gefährtinnen gemeinsam? Sie alle opfern sich seit Jahrhunderten für die Liebe und sterben vor unser aller Augen immer wieder beeindruckende Bühnentode. Sie stammen aus Welten, die von männlichen Autoren entworfen wurden, ihr Handlungsspielraum wird von männlicher Macht bestimmt. Noch immer dominieren die Klassiker die Spielpläne der Theater, noch immer herrscht auch dort strukturelle Ungleichheit der Geschlechter. Bereits daran, wer wem und in welchem Kontext welche Frage stellt, zeigt sich die Verteilung von Macht. Höchste Zeit, genauer nachzufragen.

Wie ist es, in jeder Vorstellung zu sterben, während der männliche Kollege wieder vorne an der Rampe steht und spricht? Was macht eine gute Hauptrolle aus? Und wie stirbt eigentlich Lady Macbeth? Ui, denken Sie jetzt vielleicht. Ist das jetzt so ein FRAUENstück? Ja. Und nein.

„Die Mutter aller Fragen“ ruft die Frauenfiguren der Theatergeschichte zusammen, denn gemeinsam sind sie stärker. In einer lustvollen Versuchsanordnung loten drei Schauspieler*innen die Grenzen zwischen Anti-Kanon, Interview, Verhör und grotesker Quizshow aus und rücken dabei Fragen von Rollenklischees und Zuschreibungen ins Licht. Denn am Ende sitzt im Dunklen doch immer jemand, der klatscht.

Text und Regie **Susanne Zaun**
Bühne und Kostüm **Mari-Liis Tigasson**
Premiere (UA) **30.10.2019**
Ort **Schloss**





Die Reise nach Brasilien von Daniil Charms

Für alle ab 5 Jahren

Die Sache ist klar. „Ich fahre nach Brasilien“, verkündet Kolja. Petja glaubt ihm nicht, doch ein bisschen neugierig ist er schon und so kommt er mit. Die beiden gehen zum Flugplatz und ehe sie sich's versehen, landen sie in der Fremde. Hier gibt es Papageien und Affen, Bisons und Menschen mit semmelblonden Haaren, die in einer fremden Sprache sprechen. Alles ist so anders! Und während Kolja immer aufregendere Dinge entdeckt, kann Petja nicht aufhören zu zweifeln. „Die Reise nach Brasilien“ ist ein abenteuerliches Roadmovie über Freundschaft, die Sehnsucht nach der Ferne und die Kraft der Fantasie.

Der russische Schriftsteller Daniil Charms wurde 1905 in St. Petersburg geboren und starb 1942 in Leningrad. Um der Zensur zu entgehen, schrieb er Literatur für Kinder.

Catharina Fillers inszeniert bereits zum zweiten Mal am STM. Ihre Inszenierung „Elisa und die Schwäne“ war zum WESTWIND Theatertreffen NRW für junges Publikum 2019 eingeladen.

Regie **Catharina Fillers**
 Bühne und Kostüm **Regina Rösing**
 Musik **Jan Lammert**
 Premiere **1.12.2019**
 Ort **Jugendheim St. Barbara, Meerbeck**



Parade 24/7

Am 24.07.2010 fand in Duisburg die letzte Love-parade statt. Im Kulturhauptstadtjahr hatten sich viele Hoffnungen an dieses Megaevent geknüpft. Über eine Million Raver*innen wurden erwartet. Doch die friedliche Technoparty wird zur Todes-falle: Im Zugangsbereich entsteht ein Gedränge, in dem 21 Menschen sterben und über 600 verletzt werden. Das Geschehen auf dem Gelände des alten Güterbahnhofs ist voller Widersprüche. Die Menschenmasse, deren Energie vielleicht den Kern der Ravekultur ausmacht, wird auf schreckliche Weise zu einer tödlichen Bedrohung. Menschen feiern ausgelassen, ohne wissen zu können, dass in unmittelbarer Nähe andere sterben. Bis heute ist die Frage, ob es sich eher um ein tragisches Unglück oder um schuldhaftes Versagen bei Ver-anstalten, Stadtverwaltung oder Sicherheitskräften handelte, nicht geklärt. Anfang 2019 empfiehlt das Gericht, das Verfahren einzustellen. In der Begründung heißt es, neben den Planungsfehlern sei „ein kollektives Versagen einer Vielzahl von Personen am Veranstaltungstag für das Unglück mitverantwortlich.“ Für unsere Region ist die Love-parade eine unverheilte Wunde. Dass die Fragen nach Schuld und Verantwortung wahrscheinlich unbeantwortet bleiben werden, ist ein Teil davon. Das Rechercheprojekt **Parade 24/7** ist ein Versuch, sich diesem Unglück auf der Basis von Interviews, Zeugenaussagen, Protokollen und Medienberichten mit theatralen Mitteln zuzuwenden.

Inszenierung **Ulrich Greb**
 Bühne **Birgit Angele**
 Premiere (UA) **15.2.2020**
 Ort **Schloss**

NISCHEN

Eine begehbare Stadtrauminszenierung

Nischen sind Räume, in denen sich etwas einnisten, wachsen und gedeihen kann, zwischen der üblichen Spur und den breiten Wegen. Für eine Demokratie bilden gesellschaftliche Nischen Basis und Gefahr zugleich. Die freie Entfaltung der Individuen stellt ein Grundrecht dar, eine verfassungsfeindliche Gruppierung setzt den Staat unter Druck. Wie sind die vielfältigen Nischen beschaffen? Wie geht eine Gemeinschaft mit ihren Parallelwelten um und an welchem Punkt wird der Rückzug zur Abschottung und die Nische zur Filterblase?

willems&kiderlen (Kim Willems und Meret Kiderlen) machen sich gemeinsam mit dem Ensemble auf die Suche nach alternativen Formen und Praktiken des Zusammenlebens. Aus Interviews mit Menschen, die ihre Nische gefunden oder verloren haben, entsteht zwischen Wallzentrum und Meerbeck eine neue Kartografie der Stadt. Mit Kopfhörern ausgestattet begibt sich das Publikum auf eine Reise in ein anderes Moers. Dabei verdichten sich Stimmen, Begegnungen und Orte zu neuen Erfahrungsräumen und ermöglichen neue Perspektiven auf die versteckten Seiten der Stadt. willems&kiderlen realisieren seit 2014 Theaterperformances und Stadtrauminszenierungen, u.a. am studioNAXOS, Frankfurt Staatstheater Wiesbaden und Staatsschauspiel Dresden und am Theater Magdeburg. Mit NISCHEN sind sie zum ersten Mal am STM.

Text und Regie **willems&kiderlen**
 Sounddesign **Frank Böhle**
 Ausstattung **Milena Wichert**
 Premiere (UA) **23.4.2020**
 Ort **Wallzentrum**







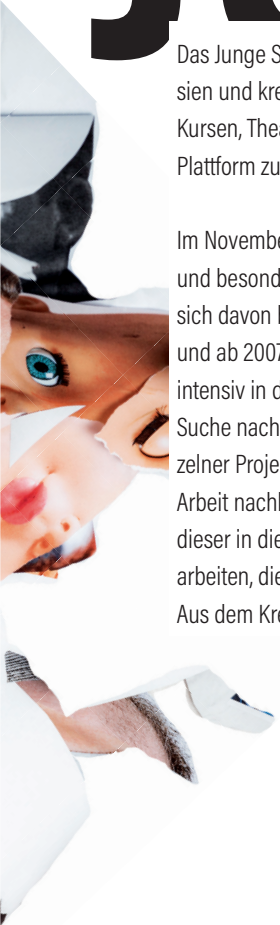
DAS W ZENTRUM FÜR URBANES ZUSAMMENLEBEN

Das 1975 eröffnete Wallzentrum in der Moerser Innenstadt kann exemplarisch für eine architektonische Bewegung stehen, die visionäre Entwürfe in pragmatische Realität zu übersetzen versuchte. Es ist der zeittypische Ausdruck einer Idee von Stadt, die Wohnraum, Gewerbeflächen und Ladenlokale in einer Passage verbinden wollte. Es bietet ideale Voraussetzungen und ist doch von wachsendem Leerstand gezeichnet.

Gemeinsam mit Kooperationspartnern aus den Bereichen Soziologie, Architektur, Design und Kunst sowie mit sozialen und kulturellen Einrichtungen und Initiativen der Region und den Bewohner*innen und Gewerbetreibenden im Zentrum soll hier über einen Zeitraum von drei Jahren ein Laboratorium für eine zukünftige demokratische und offene Gesellschaft entstehen.

Das W besteht aus einer Reihe einzelner, sehr unterschiedlicher Interventionen. Das Spektrum reicht von theatralen Projekten über Ausstellungen, partizipativen Formaten, die ein niederschwelliges Angebot machen, über einzelne künstlerische Interventionen, die installativ, medial oder konzeptionell sein können, bis hin zu sozialen Aktionen im Umfeld des Programms „Soziale Stadt“. Offen für die verschiedenen Bedeutungen, die das Wallzentrum für unterschiedliche Menschen hat, haben wir keinen Masterplan, sondern planen eine Reihe einzelner, sehr unterschiedlicher Interventionen, die erprobt und in der praktischen Anwendung weiterentwickelt werden. Dabei ist das übergeordnete Ziel, mit künstlerischen Mitteln Begegnungsräume zu schaffen, die gegenüber dem System Wallzentrum offen sind. Die Suche nach neuen Möglichkeiten urbanen Zusammenlebens versteht sich als fortwährender Dialog mit den Bewohner*innen und Besucher*innen des Wallzentrums. Auf seinen vielen Ebenen sollen im Wallzentrum Entwürfe und Fantasien darüber entstehen, wie ein urbanes Leben der Zukunft aussehen kann, das Gemeinschaft und Teilhabe an gesellschaftlichen Prozessen mit einem reflektierten Verständnis von Öffentlichem und Privatem verbindet.

Gefördert im Rahmen von NEUE WEGE durch das NRW KULTURsekretariat und das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW.



JUNGE

Das Junge STM gibt Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen Raum, ihre Gedankenwelten, Fantasien und kreativen Ideen gemeinsam im Spiel auf der Bühne zu erproben. Mit zahlreichen Angeboten wie Kursen, Theateraufführungen oder Workshops bietet es für Kindergärten und Schulen eine aufregende Plattform zum gemeinsamen Lernen, Ausprobieren und Theaterspielen.

Im November 2018 ist unser Theaterpädagoge Holger Runge plötzlich gestorben. Für das Schlosstheater und besonders das Junge STM war das ein schwerer Schlag. Es wäre falsch zu sagen, das Theater hätte sich davon bereits erholt. Holger Runge hat nicht nur seit 2006 das Junge STM maßgeblich aufgebaut und ab 2007 die „Penguin's Days“ künstlerisch verantwortet, sondern sich mit seinem Engagement intensiv in die Stadtgesellschaft eingemischt und das Profil des Schlosstheaters mitbestimmt. Auf der Suche nach einer Nachfolgerin oder einem Nachfolger werden wir vorerst punktuell im Rahmen einzelner Projekte mit verschiedenen Theaterpädagog*innen zusammenarbeiten. Wir wollen Holger Runge's Arbeit nachhaltig fortsetzen und sind froh, für den Übergang tatkräftige Unterstützung zu haben. Im Sinne dieser in die Zukunft gerichteten Fortsetzung wollen wir auch weiter mit den Jugendlichen zusammenarbeiten, die zuletzt in Holger Runge's Produktion „Auch Deutsche unter den Opfern“ mitgewirkt haben. Aus dem Kreis der jungen Erwachsenen sind mehrere Inszenierungen angedacht, auf die wir uns freuen.

NGE STM

KONTAKT JUNGES STM

Robert Hüttinger
robert.huettinger@schlosstheater-moers.de
02841/9493043

HERBSTWORKSHOP

(mit Claudia Bieber)

22. bis 25.10.2019

10-15 Uhr

Studio

11-13 Jahre

OSTERWORKSHOP

(mit Robert Hüttinger)

14. und 15.04.2020 / 11 - 15 Uhr

16.04. 11 / 14 Uhr

Studio

8-10 Jahre

KIDSLUB

ab 04.09.2019

mittwochs um 14.30 Uhr

PREMIERE „Mysteriös“

11.10.2019, Studio

Seltsame Ereignisse geschehen in der Stadt, die eine Aufklärung erfordern. Die ermittelnden Inspektoren sind dem Rätsel auf der Spur. In einem Netz von Vorkommnissen spinnt sich diese Kriminalgeschichte ihren Weg.

YOUNGSTERSCLUB

ab 05.09.2019

donnerstags um 16.30 Uhr

PREMIERE „Komm her, Bursche“

13.12.2019, Schloss

Hofdame und Mädchen sein – nein danke! Im späten Mittelalter wehrt sich ein Mädchen, ihren vorbestimmten Platz am Hof einzunehmen. Es möchte Ritter werden, ein Beruf, den nur Jungen ausüben dürfen. Mit neuem Namen und neuer Identität stößt es als Junge an manche Grenzen, immer in Gefahr, enttarnt zu werden.

DAS SCI - PROJEKT

PREMIERE Sommer 2020

Fünf Schulen des offenen Ganztags teilen sich alle zwei Jahre das Rampenlicht und bringen in Kooperation mit dem Schlosstheater ein Theaterstück auf die Bühne.

11. MOERSER JUGENDKONGRESS

Mittwoch, 27.11.2019

Der Moerser Jugendkongress zur Überwindung von Rechts-extremismus und zur Förderung von Demokratie findet statt in Kooperation mit dem Bollwerk 107, dem Kinder- und Jugendbüro der Stadt Moers und der Volkshochschule Moers.

28. PENGUIN'S DAYS

Das Moerser Kinder- und Jugendtheaterfestival findet im Frühjahr 2020 wieder mit vielen verschiedenen Inszenierungen statt.

S



WIEDER AUF NAHMEN

KABALE UND LIEBE

von Friedrich Schiller

Inszenierung **Ulrich Greb**

ILLUMINATICS. EIN MINDFUCK- WORKOUT IN 23 STUFEN

Inszenierung **Matthias Heße**

ZUR SCHÖNEN AUSSICHT

von Ödön von Horváth

Inszenierung **Ulrich Greb**

1984

von George Orwell

Inszenierung **Ulrich Greb**

BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER

von Max Frisch

Inszenierung **Ulrich Greb**

Altbewährt oder neu und auch bewährt: der **Hörsturz** macht den Tresen der Röhre zur Bühne – immer wenn das Ensemble Lust, Zeit und Inspiration hat. Das politische Talkformat **rellertand** lädt in unregelmäßigen Abständen zum Austausch mit Gästen ins Studio – raus aus der Filterblase, rein in Themen, die brennen. Die erfolgreiche Feministische Lesereihe **Ich bin ja eher so der salzige Typ** aus der vorigen Spielzeit kommt als Binge-Reading-Ausgabe (alle fünf Teile an einem Abend!) nochmal zurück und verabschiedet das Patriarchat. Und oben drauf gibt es Matineen, Gastspiele, Lesungen, Konzerte und die Specials **Theaterfest**, **Extraschicht** und **Große Tafel**.





KINTSUGI

Kintsugi

Nach der alten japanische Reparaturmethode Kintsugi werden die Scherben eines zerbrochenen Gefäßes mit einem speziellen Goldlack wieder zusammengeklebt. Dadurch wird die Beschädigung hervorgehoben und zum charakteristischen Merkmal seiner Geschichte.

EN

ELISA REINING



FRANK WICKERMANN



LEVA ENTEZAMI



MATTHIAS HESSE



PATRICK DOLLAS



ROMAN WUCHA



EMB

S

GESCHÄFTSFÜHRENDER INTENDANT
ULRICH GREB

DRAMATURGIE
LARISSA BISCHOFF
VIOLA KÖSTER

SCHAUSPIELENSEMBLE
PATRICK DOLLAS
LENA ENTEZAMI
MATTHIAS HESSE
ROMAN MUCHA
ELISA REINING
FRANK WICKERMANN

GÄSTE
MAGDALENE ARTELT
MARISSA MÖLLER

REGIE
CATHARINA FILLERS
ULRICH GREB
MATTHIAS HESSE
WILLEMS&KIDERLEN (KIM WILLEMS
UND MERET KIDERLEN)
SUSANNE ZAUN

BÜHNE UND KOSTÜME
BIRGIT ANGELE
STEFFI DELLMANN
KATHI MAURER
REGINA RÖSING
ELISABETH STRAUSS
MARI-LIIS TIGASSON
ELISABETH WEISS

MUSIK
EMILIO GORDOA
JAN LAMMERT

JUNGES STM
ROBERT HÜTTINGER
N.N.

REGIEASSISTENZ
KRISTINA ZALESSKAYA

VERWALTUNGSLEITUNG
BÄRBEL ANGELE

VERWALTUNG JUNGES STM, SERVICE
UND KARTENVORVERKAUF
JASMIN WROBEL

TECHNISCHE LEITUNG
MAREIKE WITTHAUS

BELEUCHTUNG UND TON
FLORIAN GRIGAT
TINA STRUCK
MAIK WENDRICH

WERKSTÄTTEN UND BÜHNENTECHNIK
MARTIN FLASBARTH
FLORIAN GRIGAT
TINA STRUCK
MAIK WENDRICH

SCHNEIDEREI
PATRICIA KOLLENDER
MARIJKE VOLKMANN

REQUISITE
NADINE BERGRATH

KASSE UND FOYER
LUISA ELBINGER
FARAHS EMAMI
DANIELA HESSE
LEA KRELL
GUUDRUN TRAUB
MARIE WILLSCH

REINIGUNGSDIENST
REGINA WOLLNIK

LE

S



EINTRITTSPREISE

Inszenierungen (alle Spielstätten) 19,50 €, ermäßigt 7 €

Premierenzuschlag 4,50 €, ermäßigt 3 €

Gastspiele 12 €, ermäßigt 7 €

Hörsturz in der Röhre 5 €

Kinderstück 10 €, ermäßigt 7 € (Gruppen ab 10 Personen je 5 €)

Junges STM / Penguin's Days 7 €, ermäßigt 3,50 €

Mit der Theaterflatrate für 115 € (Schüler*innen und Studierende bis 27 Jahre: 40 €) können Sie ein ganzes Jahr die Vorstellungen des Schlosstheaters besuchen. Die Flatrate gilt ein Jahr ab dem Kauf- oder einem Wunschdatum.

Unsere Abokarte für 5 verschiedene Stücke kostet 78 €, das Jugendabo 28 €. Abo-Karten und Flatrates gelten nicht für Gastspiele und Konzerte, bei Premieren fällt ein Zuschlag von 4,50 €, ermäßigt 3 € an.

Bei allen Veranstaltungen besteht freie Platzwahl. Die Ermäßigung gilt für Schüler*innen, staatliche Freiwilligendienstler*innen und Studierende mit gültigen Ausweisen, sowie für Schwerbehinderte (ab 80 %) und Inhaber*innen der Ehrenamtskarte. Moers-Pass-Besitzer*innen zahlen 3,50 €.

KARTENVORVERKAUF

Kastell 6 | Studio

dienstags bis freitags, 11.00 bis 13.00 Uhr & 14.00 bis 17.00 Uhr,

samstags, 11.00 bis 14.00 Uhr.

Kartentelefon 0 28 41 - 88 34 110

ONLINE www.schlosstheater-moers.de

Die Abendkasse öffnet 1 Stunde vor der Vorstellung.

Weitere Vorverkaufsstelle Buchhandlung Thalia 02841-918 50.

SPIELORTE

Schloss | Kastell 9

Studio | Kastell 6

Pulverhaus | Kastell 9

Kapelle | Rheinberger Straße, gegenüber Nr. 29

Wallzentrum | Neuer Wall 2-4

Jugendheim St. Barbara | Lindenstr. 38, Meerbeck

ER VIC

E



BARBARA
BUCHHANDLUNG

Vorhang auf zum großen Lesedrama!

BARBARA BUCHHANDLUNG
Burgstraße 3 · 47441 Moers

Mo bis Fr von 9:30 bis 18:30
und Sa 9:30 bis 16:00 Uhr

Telefon: (0 28 41) 9 99 27 99

E-Mail: info@barbara-buch.de

www.barbara-buch.de

Wer lieber
nix teilen
will, der
kommt
nach der
Aufführung
zu uns!



Dieses sowie 30 Fass- und 270 Flaschenbiere.
Die Studentenkeiße in Duisburg-Neudorf.
www.finkenkrug.de



KLAVIERHAUS AM NIEDERRHEIN

Georg Neinhuis
Klavierbaumeister

Reeser Straße 162-164
47546 Kalkar-Appeldorn
Tel. 02824 / 4544
mobil 0171 / 4864540
www.neinhuis.de

Öffnungszeiten
fr 16:00 - 19:00
sa 10:00-14:00
oder nach
Vereinbarung



SEI EIN FREUND



Freunde stützen und unterstützen das Schlosstheater

Der 1995 gegründete Verein „Freunde des Schlosstheaters Moers e. V.“ stärkt das Theater ideell und materiell. Durch Öffentlichkeitsarbeit, Werbeaktionen und Mitarbeit in städtischen Gremien tritt er für das Theater ein. Zugleich unterstützt er es durch finanzielle Förderung.

Machen Sie mit! Unsere Informationsbroschüre und Beitrittsanträge finden Sie im Theater und bei der Agentur Berns auf der Rheinberger Straße 15, 47441 Moers.

Infos unter 02841/26690

Vorstand: Bernhard Scheid, Roland Schiffer, Wiebke Fahr, Helmut Berns, Ulrich Greb, Wolfgang Thoenes
Beirat: Siegmund Ehrmann, Guido Lohmann, Dr. Hans A. Meyer-Stoll, Dr. Jürgen Schmude



GENIESSEN WIE IN DER TOSCANA



Öffnungszeiten:

Di. - Do. 12-16 + 18-22 Uhr · Fr. - Sa. 12-22 Uhr

Inhaberin: Andrea Niephaus

Nordring 8b · 47441 Moers · Tel.: 0 28 41 / 17 82 23 · www.lamaremma.de

UNSER DANK GEHT AN DIE SPONSOREN DER THEATERFAHRZEUGE





Hochstraße 85, 47506 Neukirchen-Vluyn
www.cremmer-gmbh.de



www.immobilienladen-moers.de

Hensen

Malerbetrieb
 Tischlerei
 Montageservice



Mühlenweg 89
 46519 Alpen
 Tel.: 02802/2536



Deutsche
 Vermögensberatung

Vermögensaufbau für jeden!

Repräsentanz für
 Deutsche Vermögensberatung

Klaudia van Beek-Rübner
 Neuer Wall 2 / Wallzentrum · 47441 Moers

Neuer Wall 2 (Wallzentrum) 47441 Moers
www.cp-ruebner.bemergroup.com

INDIVIDUELLE
 PRAXIS
 DIENSTLEISTUNGEN



Feinkost | Weine | Bistro
www.straeleemann.de



www.stuermer-haustechnik.de



www.mydefibri.de



www.humanuspflge.de



www.galabau-nowak.de



Zieba Konditorei KG
 Kruppstr. 38
 47475 Kamp-Lintfort
 Tel.: 02842/718873



www.linden-apotheke-moers.de



www.villa-woelkchen.de



Heideweg 66 · 47447 Moers · Telefon 02841 / 30 537



HAAGSTR. 20 · MOERS
 TELEFON (0 28 41) 2 24 84



02841 93 91 395 / 0179 90 96 629 / info@meWeine.de



Haushaltsnahe Dienste
 Susanne Krautien
 Bonifatiusstraße 83c
 47441 Moers



Am Schützenhaus 6
 47506 Neukirchen-Vluyn
 Tel.: 02845-9817770 · FAX: 02845-9801109
info@etk-nv.de · www.etk-nv.de



DER FARBKLECKS
 seit 1989
 EINRAHMUNGEN | KÜNSTLERBEDARF
 GESCHENKE | PAPETERIE | VERLAG
 WUNDERKAMMER | GOLDENE TIERE
 WWW.FARBKLECKS.DE



ZAHNTECHNIK GREVE
 ZAHN-GOLDANKAUF
STEFAN GREVE
 Fon +49 (0) 2841 - 8 50 81 30
 Fax +49 (0) 2841 - 8 50 81 31
 Mobil +49 (0) 171 - 8 31 43 92
 info@zahntechnikgreve.de
 www.zahntechnikgreve.de



Kompakt
 Immobilien · Sanierung · Dienstleistungen
 www.kompakt-hv.de



NÄHMASCHINENSERVICE FEDDO LOER
FROGSEWER.de



Orchideen Lucke
 Inh. Jörg Frehsörke
 Bergschenweg 6 • 47506 Neukirchen-Vluyn
 Tel. 02845 / 2 86 12
 www.orchideen-lucke.de



Balkan Grill
 Moers
 Josefstraße 61
 47447 Moers
 Telefon: 028 41 - 301 52
 www.balkangrill-moers.de



FM CATERING
 we cook you enjoy
 Länglingsweg 69c
 47447 Moers
 Tel.: 0151 / 64 30 06 19



HÖLL
 ELEKTROMEISTER


dienstleistungsservice-roth@gmx.de
 • Haus- & Gartengeräte
 • Umzüge & Entwürfungen
 • Grundstückspflege & Baumpflege
 • weitere Dienstleistungen auf Anfrage
 Alle Leistungen aus einer Hand !!
 Alexander Roth
 Hollenweg 9
 47506 Neukirchen-Vluyn
 Tel. 02845/319130
 Mobil: 0171/4368033



joyful voices
 choir & band
 www.joyful-voices.com



Klosterpforte
 KAMP
 0 28 42 / 9 08 24 44
 www.klosterpforte-kamp.de



Bikestore
 VLUYN
 Inh.: Michael Kauböck
 Niederheinallee 358
 47506 Neukirchen Vluyn
 Tel.: 02845/309 81 41
 bikestore-vluyn@hotmail.de



Restaurant Haus Winters-Gilbers
 Rheurdt Straße 2
 47509 Rheurdt-Schaephuysen
 www.restaurant-hauswintersgilbers.de



Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
 Dr. A. Carsten Matburger & Dr. Susanne Matburger
 Zum Schürmannsgraben 18, 47441 Moers
 Tel.: 02841 / 884367
 www.kleintierpraxis-matburger.de

Apotheke am Kö
 www.koeapo.de




ASG
 Auto & Service Greshake
 Inh.: Horvat & Mika GbR
 www.asg.de



Mundo mio
 KINDERMODE
 Neustraße 21
 47441 Moers
 www.mundomio.de



TENWINKELSHOF
 Krefelder Str. 216 • 47506 Neukirchen-Vluyn
 Telefon: 02845 / 4430
 Email: info@tenwinkelshof.de
 www.tenwinkelshof.de



PK Koi Shop
 Aquaservices
 Beratung rund um den Teich
 Verkauf - Service (Leistungen)
 www.pk-aquaservices.de

Jägerhof Holderberg
 Inh.: Fam. Bramtchiyski
 Holderberger Str. 150
 47447 Moers
 Tel.: 0 28 41/9 63 17
 Fax: 0 28 41/9 63 19



La Maremma
 GENIEßEN WIE IN DER TOSCANA
 Inh. Andrea Niehaus
 Nordring 8b • 47441 Moers
 Tel.: 0 28 41 / 17 82 23 • www.lamaremma.de



SonnenMax
 Sonnen- und Sichtschutz Spezialist
 WIR FERTIGEN NACH MASS
 Sonnenmöbel · Sonnenschirmen · Balkonschutz
 Pergolen · Outdoor Textilien
 Oberwallstr. 55 | D-47441 Moers | Tel. 02841 6084 630
 www.sonnenmax.de

Installations-Fachunternehmung
ELEKTRO · SANITÄR · HEIZUNG
 Planung · Installation · Service

BIEFANG
 www.biefang.nrw • Moers ☎ 90 80 20
 24h Notdienst



Home Instead
 Seniorenbetreuung
 Zuhause umsorgt
 Betreuungsdienste Niederrhein
 Ralf Siepmann
 Blücherstraße 22g • 47443 Moers
 Tel. 02841 939 27-10
 niederrhein@homeinstead.de



Genender Weg 2 • 47445 Moers
Tel. 0 28 41 / 7 32 44 • Fax 0 28 41 / 2 20 06
clees.moers@arcor.de



Henkel Sports Moers

Thomas Henkel
02841/88 61 49
01522/639 12 92
Oderstraße 82 • 47445 Moers
www.henkelsportsmoers.com



Olaf Jonen-Berk
Schornsteinfegermeister
Gebäudeenergieberater (HWK)
Telefon: 0 28 41 / 36 73 570
www.schornsteinfeger-jonen-berk.de

Brandschutz • Sicherheit • Umweltschutz • Beratung

Der Objektwart
Inh. Christian Fabert
Weyerstr.4, 47441 Moers



abc-Tauchparadies

Franz-Haniel-Str. 6
D 47443 Moers
Tel.: 02841/367 97 25
info@abc-tauchparadies.de
www.abc-tauchparadies.de



www.onemillionfruits.de



Das freundliche Reisebüro in Moers

www.extratour-moers.de



www.ifpop.de



#EINEVONELF
FANTASTISCH
BEWEGEND
WOWARSTDU?



RUHRBUEHNEN.DE



METROPOLE
RUHR  TOURISMUS

REGIONALVERBAND
RUHR 

RUHRTRIENNALE
FESTIVAL DER KÜNSTE
2018 2019 2020

 EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

NORD
RHEIN
WEST
FALEN

MO'
YO
GA

Mo`Yoga - das
Yogastudio für
dynamisches
Yoga in Moers
- direkt am
Kastellplatz

Haagstraße 36
47441 Moers

 0172
5 74 01 88



30 JAHRE VINUM MOERS

— 1989 —

Seit über 29 Jahren Weinlieferant des
Schlosstheaters Moers

Weitere Infos unter www.moyoga.de

Rheinberger Str. 49 • 47441 Moers
Öffnungszeiten: Mo-Fr. 12.00-18.30 Uhr • Sa. 10.00-14.00 Uhr
T: 02841-24803 • M: vinum-moers@arcor.de

DAS SCHLOSSTHEATER MOERS DANKT SEINEN UNTERSTÜTZERN

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



UND DEN NETZWERKPARTNERN



IMPRESSUM

Herausgeber **Schlosstheater Moers GmbH**, Kastell 6, 47441 Moers
info@schlosstheater-moers.de
www.schlosstheater-moers.de

Geschäftsführender Intendant **Ulrich Greb**

Fotografien **Christian Nielinger, Marius Buschmann**, www.nielinger.de

Collagen **Ulrich Greb**

Gestaltung **Anika Freytag**, www.anikafreytag.com

Redaktion **Larissa Bischoff, Philipp Scholtysik**

Herstellung **Basis-Druck GmbH, Duisburg**

Auflage **4000**



www.sparkasse-am-niederrhein.de

Termin ist einfach.

Mit unserer Online-Terminvereinbarung finden Sie bequem und schnell Ihren Wunschtermin: sk-an.de/termin oder QR-Code scannen.



Wenn's um Geld geht

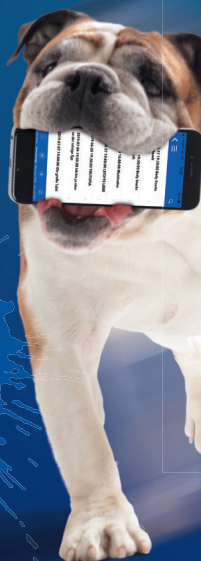


Sparkasse
am Niederrhein

EEEEEEY KAI-UWE!

GIB DAS DING HER!
OHNE MEINE ENNI-APP IST
NIX MIT LEICHTER LEBEN!

Damit checke ich,
was hier so abgeht – auch im
Schlosstheater Moers.
Jetzt kostenlos downloaden!



ENNi
Unternehmensgruppe
... einfach leichter leben!